



## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **Private Hochschule für Kommunikation und Gestaltung in Baden Württemberg verleiht den Deutschen Preis für die politische Karikatur 2015**

**Die Preisverleihung und Vernissage stehen unter der Schirmherrschaft des neuen Ulmer Oberbürgermeisters Gunter Czisch.**

**Am 22.04.2016 werden die PreisträgerInnen des renommierten nationalen Kulturpreises in den Räumlichkeiten der privaten Hochschule HfK+G in Ulm für Ihre künstlerische Leistung ausgezeichnet. Dieser Kulturpreis darf schon auf ein 20 jähriges Bestehen zurückschauen und gilt als einer der wichtigsten Preise dieses Genres. Insgesamt 24 angesehene Künstler mit 29 Werken haben die politisch dominierenden Themen des Jahres 2015 in eindrucksvoller Weise in Bild und Wort zusammengefasst.**

**Ob Flüchtlingskrise, NSU-Prozess oder Vorwahlen in den USA, kein Thema wird ausgelassen, um die Absurdität mancher politischer Vorgehensweisen satirisch anzuprangern.**

Während sich der mit dem ersten Hauptpreis ausgezeichnete Künstler TOM Körner mit der allgegenwärtigen Flüchtlingsproblematik auseinandersetzt, geht der zweitplatzierte Volker Kischkel, bekannt als Mock, mit seiner Karikatur „Nazi Goreng“ ein schon lange schwelendes und brisantes Thema an.

Ein ganz anderes Anliegen, nämlich ein gesellschaftliches, behandelt der vielfach ausgezeichnete Künstler Til Mette als Drittplatzierter. Mit dem Werk „Sonst gewinnen die anderen“ hinterfragt er mit viel tiefsinnigem Humor einen Teil unserer Gesellschaft, welche sich aus „Protest“ nicht selbst aus ihrer sozialen Misere heraushilft.

Neben den drei Hauptpreisen wurden auch 21 weitere Karikaturisten und Cartoonisten ausgezeichnet. Klaus Stuttmann wurde u.a. für eine Karikatur gewürdigt, welche gleichzeitig den Neubau des Flughafens Berlin-Brandenburg und die VW-Abgas-Affäre parodiert. LUFF, alias Rolf Henn lässt kein gutes Haar an „Trumps Frisur“.

Burkhard Mohr wurde sogar mit fünf seiner Werke ausgezeichnet und Miriam Wurster nimmt die zunehmende Vernetzung durch Google und Apple visuell aufs Korn.

#### **Die weiteren Auszeichnungsträger:**

*Tim Oliver FEICKE, Burkhard Mohr (BURKH), Markus Grolik, Walter Hanel, Anna Regula Hartmann-Allgöwer (ANNA), Rolf Henn (LUFF), Wolfgang Horsch, Phil Hubbe, Kostas Kouforgiorgos, Piero Masztalerz, Denis Metz, Petar Pismestrovic, Sinisa Pismestrovic, Thomas Plaßmann, Andreas Prüstel, Stephanie Roehe (Lilli Bravo), Schilling & Blum, Reiner Schwalme, Klaus Stuttmann und Miriam Wurster.*

Die diesjährige Jury durfte aus über 300 Einreichungen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz eine Entscheidung fällen. Sie setzte sich aus Repräsentanten der Presse, Wirtschaft, Grafik-Designern und Psychologen zusammen:

*Ulrich Druba, Geschäftsführender Schulleiter der Akademien für Kommunikation*  
*Daniel Imhäuser, Landesgeschäftsführer des Wirtschaftsrates*  
*Prof. Michaela Köhler, Dekanin der Hochschule für Kommunikation und Gestaltung*  
*Adrian Lacour, Grafik-Designer, Künstler*  
*Prof. Christiane Nowotny, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Designtheorie und Forschung e.V.*  
*Ulrike Sosalla-Seródio, Nachrichtenchefin der Südwest-Presse*  
*Dirk Steininger, Art Director der Stuttgarter Zeitung*  
*Wolfgang Voigt, Korrespondent Stuttgart, Neueste Badische Nachrichten*  
*Prof. Otto Wolff, Präsident der Hochschule für Kommunikation und Gestaltung*  
*Prof. Eberhard Wüst, Psychologe, Unternehmensberater, ehemaliger Rektor der Hochschule der Medien, Prof. h.c. an der Universität Xi'an*

Nach der Eröffnung wird die Ausstellung bis zum 12.05. an der Hochschule in Ulm Montags bis Freitags von 09.00-16.00 Uhr zu besichtigen sein, bevor sie dann in die Räumlichkeiten der Volksbank Ulm-Biberach wandert, um dort auch einem breiten Publikum präsentiert zu werden.

Die Werke sind dann vom 18.06. bis einschließlich 17.06. in der Volksbank zu sehen.

V.i.S.d.P.

Prof. Otto Wolff

Präsident der privaten Hochschule für Kommunikation und Gestaltung

### **Die Preisträger des Deutschen Preises für die politische Karikatur:**

- 1. Preis (5.000,00 €): TOM Körner „Warten Sie, der da hat ein Diplom!“ veröffentlicht im Zentralorgan Caricatura**



2. Preis (2.500,00 €): Volker Kischkel/Mock „Nazi Goreng“, veröffentlicht im Kultur-Magazin Westzeit



3. Preis (1.500,00 €): Til Mette „Sonst gewinnen die anderen“, veröffentlicht im stern

